

Adresse dieses Artikels:

<https://www.nrz.de/staedte/duesseldorf/valentinstag-in-duesseldorf-trotz-corona-alles-fuer-verliebte-id231544215.html>

Jetzt lesen

LIEBE

Valentinstag in Düsseldorf trotz Corona: Alles für Verliebte

Pamela Broszat Aktualisiert: 12.02.2021, 06:00
Lesedauer: 4 Minuten



Künstlerin Gesine Kikol zeigt lebensfrohe Momente.
Foto: Günter Krajewski

DÜSSELDORF. Trotz Lockdown: In Düsseldorf gibt es viele Möglichkeiten besondere Aufmerksamkeiten für den persönlichen Herzensmensch zu finden. Die NRZ-Tipps.

Natürlich kann es super sinnig sein, Schuhcreme aus dem Drogeriemarkt als Liebesgabe zu

verschenken. Falls eine Erklärung wie „Mit dir gehe ich überall hin“ folgt. Wem das zu heikel ist und wer auch ein Glas saure Gurken aus dem Supermarkt als Botschaft für „Ich will ein Kind von Dir“ nur mäßig prickelnd findet: hier sind die NRZ Konsumtipps für Valentinstagliebende.

Für Liebeshungrige: Das Rubens präsentiert sich mit seinem Valentins-Menü als ausgesprochen pragmatisch und umsichtig. Die Crew des österreichischen Restaurants an der Kaiserstraße bietet am Sonntag ein Rund-rum-sorglos-Paket fürs traute Heim an. Das Fünf-Gänge-Menü lockt mit wunderschönen Speisen. Im Gaumen begegnen sich Entenklein-Ravioli und Chili-Chutney, Kokos und Vanille, später verleiht ein Duett von Kalbsbäckchen ungeahnte Kräfte. Und wer verschmäht schon einen weißen Schokoladen-Rosen-Pudding mit frugalem Akzent? Was dieses Angebot von anderen unterscheidet, ist das dazu buchbare Dekorationspaket. Das beinhaltet neben Blumen, Einzelrose, Kerzen, Stoffservietten, Getränken mit passenden Gläsern und weiteren Unverzichtbarkeiten auch einen QR-Code für eine Playlist mit romantischer Musik. Das Gesamtpaket für zwei Personen kostet 175 Euro, nur das Menü 115 Euro. Bestellungen bitte bis 12. Februar, danach auf Anfrage, Lieferung als auch Abholung sind am 14. Februar ab 12 Uhr möglich. Infos unter rubens-restaurant.de, Tel. 15 85 89 00

Für Sinnesfreudige: Aussichtsreichen Optimismus versprühen Gesine Kikols Arbeiten aus ihrer Reihe „Tief im Wald“. Mit ihrem unschlagbaren Sinn für Naturverbundenheit präsentiert die Dozentin für Malerei Szenen mit Eichhörnchen, die sich intensiv und vielseitig um ihre Arterhaltung kümmern. Diese Reihe entstand im Jahr 2020, als Kikol unbedingt Leichtigkeit und Freude als Motive in den Sinn kamen. Grundsätzlich setzt sich die ehemalige Meisterschülerin von Jörg Immendorff mit den Themen Liebe, Erotik, Lust sowie Tod und Vergänglichkeit auseinander. In ihrem Unterbilker Atelier hat Kikol ihre Motive auf Leinwand und Papier festgehalten. Neben den „possierlichen Tierchen“ inszeniert sie Frauenakte. Ihre Figuren strahlen dabei immer Freude, Autonomie und Stärke aus. Kikols Arbeiten kosten, je nach Größe und Material, zwischen 400 und 5000 Euro.

Kontakt: gesine@gesinekikol.de

Für Sahneschnittchen: Wer Hüftgold verschenkt, kommt um die Frage „Findest du mich zu dick“ auf elegante Weise drumherum. Fulminante Optik und beglückende innere Werte zeichnet die Valentinstorte vom Flingeraner Café Hüftgold an der Ackerstraße 113 aus. Chefin Patricia Leonhardt bietet zum Tag der Liebenden eine sündige Naked Cake -Torte an. Dahinter verbirgt sich ein Schokoladenkuchen ohne Mehl mit Mandeln und einer Frischkäsecreme. Das abgebildete Kunstwerk kostet 80 Euro und sollte sofort bestellt werden. Weitere Infos unter www.cafehueftgold.de, Email info@cafehueftgold.de

Für schnelle Nummern: „Madame Albertine“ alias Heike Siemons führt in ihrem Concept Store an der Benderstraße Besonderheiten aus der Kategorie „Man muss et sich schön machen.“ Ob das nun am besten mit der Nummer 45 oder 98 oder doch der zwölf geht... kommen, sehen, kaufen funktioniert hier via Window Shopping vor Ort. Ihr Angebot reicht von nordischen Wohnaccessoires, Handtaschen, Hundeleckerchen in Form des Eiffelturms, Kosmetiktaschen mit Herzchendekor. Süffisantes wie Liköre und Kulinarisches wird hier angeboten. Jede der ausgestellten Waren ist mit einer Nummer versehen. So kann entweder vor Ort per Zettel und Stift, beides ist hygienisch verpackt am Schaufenster angebracht, das gewünschte Objekt notiert und in den Briefkasten am Laden eingeworfen werden, falls Siemons nicht im Geschäft ist. Oder es wird per Foto und WhatsApp bestellt, auch hier verhelfen die Nummern zum Gewünschten. Auf Instagram und Facebook präsentiert Heike Siemons ihr Sortiment. Die Waren können jeden Nachmittag kontaktlos am Geschäft abgeholt werden. Mo-Fr von 15 - 18 Uhr, Sa von 11 - 13 Uhr und nach Vereinbarung. Lieferung ist nach Absprache ebenfalls möglich.

Täglich wissen, was in Düsseldorf passiert: [Hier kostenlos für den NRZ-Düsseldorf-Newsletter anmelden!](#)

JETZT DEN ERSTEN KOMMENTAR SCHREIBEN >

Mehr Artikel aus dieser Rubrik gibt's hier: Düsseldorf

LESERKOMMENTARE (0)

KOMMENTAR SCHREIBEN >
